

Orientierungslos

von Christl Scheiwein

Ein Ich, im Körper gefangen,
sieht Formen im Negativ.
Ein Ich, in schmerzlichem Dunkel,
weiß außen strahlendes Licht.
Mein Ich, befreit aus der Enge,
völlig ungeschützt, vogelfrei
dem Aufwind, Fallwind ergeben,
fände es wieder zurück?

Aus: Christl Scheiwein, *Einsichten*, Wien 2006